

Reinach: Sara Bachmann – bekannt von der TeleM1-Sendung «sara macht's» – war mit Matthias Haller vom HAWE Schlüsseldienst unterwegs

«Die hat also nicht zwei linke Hände!»

Wer kennt sie nicht – Sara Bachmann, besser bekannt als «sara macht's»?! Woche für Woche stürzt sich die kecke Moderatorin in ein neues Abenteuer, versucht sich in den verschiedensten Berufen und lässt sich dabei noch filmen. Das Ergebnis flimmert dann jeweils am Samstagabend auf Tele M1 bei «sara macht's» über die Bildschirme. Vor kurzem war die Jungmoderatorin für eine weitere Folge ihrer Sendung im Oberwynental unterwegs... An der Seite von Matthias Haller von der HAWE GmbH versuchte sie sich im Schlüsseldienst.

Sas. Das markante Gewerbehaus auf Reinacher Seite der «Böjüer Höchi» dürfte den meisten ein Begriff sein. Dort hat sich mitunter die Firma HAWE einquartiert. Neben dem Eisenwaren-Geschäft respektive einem Paradies für selbsternannte Heimwerkerkönige hat sich die HAWE GmbH im Bereich Schliess Technik und Schlüsseldienst ein weiteres Standbein verschafft. Ob Schliessanlagen montieren, Schlüssel kopieren, oder Schlösser knacken: Geschäftsführer Matthias Haller ist Profi und erhielt vor kurzem



Herausforderung: Auf der Suche nach dem passenden Schlüssel...

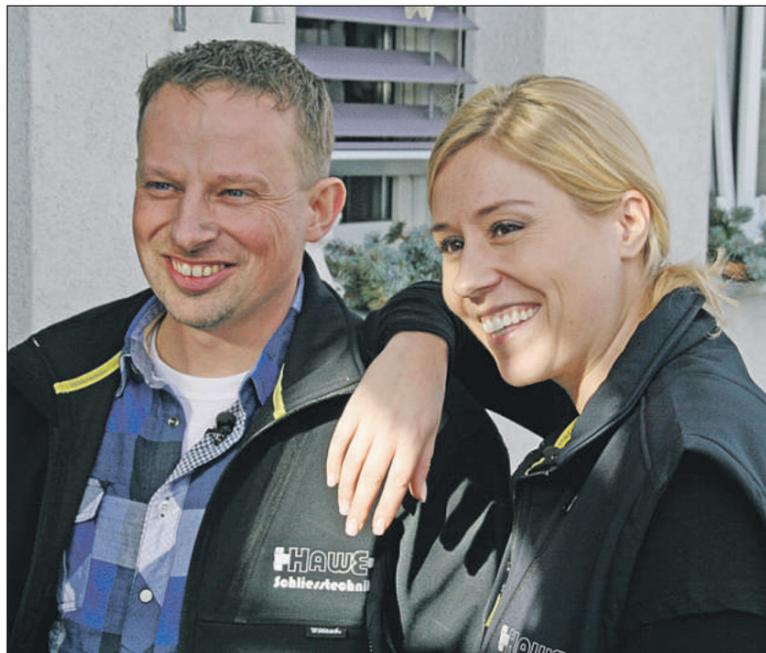
prominenten Besuch bei der Arbeit. Sara Bachmann von der Sendung «sara macht's» auf dem Regionalsender Tele M1 versuchte sich im Schlüsseldienst...

Der Junior brachte ihn auf die Idee

«Wie ich darauf gekommen bin, Sara Bachmann eine Anfrage zu schicken?! – Einer meiner Junioren ist ein kleiner Verehrer und treuer Fan ihrer Sendung», lacht Matthias Haller. Auch von seiner Frau erhielt er ermunternde Worte: «Wenn du schon im ganzen Aargau mitten in der Nacht irgendwelche Türen aufbrechen musst, dann war das doch mal was für's Fernsehen»,



«Sara macht's» war mit dem Schlüsseldienst der HAWE GmbH Reinach unterwegs: Moderatorin Sara Bachmann und Geschäftsführer Matthias Haller bauten im Business-Center in Menziken eine neue Schliessanlage ein.



Ein eingespieltes Team am Ende des Drehtags: Matthias Haller und Sara Bachmann. (Bilder: zVg.)

meinte sie. Und so nahmen die Dinge ihren Lauf... Anfang Dezember des vergangenen Jahres schlüpfte die Moderatorin Sara Bachmann schliesslich für einen Tag in ein HAWE-Shirt, bewies sich im Schlüsseldienst und entlastete Matthias Haller dabei in der Rolle des «Mädchens für alles».

Nicht zwei linke Hände

Zu Beginn des Drehtags erwartete die aufgestellte Blondine zuerst etwas Theorie. Matthias Haller erklärte ihr den Unterschied zwischen Schloss und Zylinder und liess sie anschliessend gleich selbst Hand anlegen: Im Auftrag eines Kunden fertigte sie mit der kompetenten Hilfe des Fachmanns eine Kopie eines klassischen Kaba Schlüssels an. Haller zeigte sich von seinem «Wahl-Schützling» überrascht: «Die hat also nicht zwei linke Hände», lobt er aufrichtig und fügt mit einem Au-

genzwinkern hinzu: «Für eine Frau hat sie wirklich erstaunlich viel handwerkliches Geschick!»

Anschliessend wurde der HAWE Schlüsseldienst für einen Einsatz im Business-Center in Menziken aufgebeten. Hier sollte «sara macht's» eine neue Schliessanlage einbauen. Auch diese Aufgabe meisterte die Moderatorin sehr zur Freude ihres «Lehrmeisters» mit Bravour. «Die wenigsten Szenen mussten wir mehrere Male drehen. Ausser wenn ich mich mal wieder verplappert hatte», meint Haller mit einem breiten Grinsen.

Eingeschlossenes Kind gerettet

Ein Teil des Schlüsselservices ist der Schlüsselnottdienst. Matthias Haller hat in seiner 15-jährigen Tätigkeit bereits so einiges erlebt. Von eher amüsanten Episoden mit verlegten Handschellen-Schlüsseln bis hin zu zu tragi-

schen Momenten: «Oft muss ich auch Türen aufbrechen, hinter denen man nur noch verstorbene Menschen vorfindet», so der Geschäftsführer. Am Drehtag entpuppte sich schliesslich Sara Bachmann als Retterin in der Not für ein Kind, das sich im Haus eingeschlossen hatte. Gemeinsam mit Matthias Haller knackte sie das Schloss und konnte Mutter und Tochter nach einigen Momenten des Bangens wieder vereinen. «Manchmal dauert es ein wenig länger, aber es gibt praktisch kein Schloss, das ich nicht irgendwie aufkriege», meint der «Panzerknacker» aus dem Oberwynental.

Gespannt, was von den rund acht Stunden Filmmaterial in die Sendung kommt, freut sich Matthias Haller nun auf Samstag in einer Woche. Am 15. Januar, um 18.35 Uhr geht auf Tele M1 die 192. Folge von «sara macht's» über den Äther.

Gontenschwil: Stationen eines Malerlebens von Kurt Hediger in der Galerie Schlössli

Die künstlerische Reise geht weiter

Im Frühling des vergangenen Jahres startete die erste Ausstellung im Zyklus «Stationen eines Malerlebens» von Kurt Hediger. Auch im neuen Jahr geht die Reise weiter.

(Eing.) Kurt Hediger: Stationen eines Malerlebens. Die erste Ausstellung gab einen Einblick in die erste Phase seines Lebenswerks mit Bildern aus seiner Studienzeit und der Kunstmetropole Paris. Nach seinem Aufenthalt in Paris begann schon bald eine Zeit, die Kurt Hediger auf Reisen führte. Es war das südliche Licht in Griechenland, das sein Werk über viele Jahre bereicherte. Präzise Beobachtungen und grosses malerisches Talent flossen in diese Bilder ein. In der dritten Ausstellung stand Prag im Mittelpunkt. Eine Stadt, die politisch und mentalitätsbezogen seine Malerei prägte. Starke, eigenständige Werke sind in dieser Zeit entstanden. Alle drei Ausstellungen sowie die Führungen mit Kurt Hediger erreichten ein erfreulich grosses und sehr interessiertes Publikum.

Und was bringt das neue Jahr in diesem Lebenswerk-Zyklus? Ab 17. April 2011 werden die Reisen und längeren Aufenthalte in Südamerika das Ausstellungsthema sein:



Galerie Schlössli Gontenschwil: Kurt Hediger – Stationen eines Malerlebens stossen auf grosses Interesse.



Südamerika: die nächste Station.

(Bild: zVg.)

Peru, Ecuador, Bolivien waren Reiseziele, die eine interessante, farbige Bilderreihe versprechen. Geplant sind weitere Ausstellungen u.a. auch eine Ausstellung, die sich Kurt Hediger's bevorzugten Themen wie Portraits,

Stilleben und Winterszenen widmet. Vielen Dank für das rege Interesse und herzlich willkommen im neuen Jahr! Galerie Schlössli, Gontenschwil geöffnet: Thema Prag, Sonntag, 9. Januar 14 bis 17 Uhr.

Menziken

Rückblick Rorategottesdienst mit Zmorge

(Mitg.) Rund 70 Personen besuchten den wunderschönen Gottesdienst. Danach fand man sich zum reichhaltigen Frühstück im Pfarreiheim, à discretion natürlich. Alles mundete vorzüglich. Zwischendurch konnte man bei der Missionsgruppe Weihnachtsgeschenke posten. Der dritte Adventssonntag begann feierlich und stimmte alle so richtig fröhlich.

Nur zu schnell lockte das schöne Wetter zu einem Spaziergang. Danke für Euer Kommen, wir freuen uns schon aufs nächste Mal. Der Vorstand des katholischen Pfarramtes Menziken.

rega 

So einfach,
Gönnerin
zu werden:

www.rega.ch